

Beate Hackmann Unternehmensberatung

Einzelunternehmen | Im Nägele 2/2, 77933 Lahr

Tel.: 0176 316 966 36 | info@beatehackmann.com | www.beatehackmann.com

Allgemeine Geschäftsbedingungen

für Trainings, Seminare, Workshops, Coachings und digitale Produkte

§ 1 Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend "AGB") gelten für alle Verträge über Trainings, Seminare, Workshops, Coachings sowie den Kauf digitaler und physischer Materialien, die Beate Hackmann Unternehmensberatung, Einzelunternehmen, Im Nägele 2/2, 77933 Lahr (nachfolgend "Auftragnehmerin") mit Kunden abschließt. Kunde ist: der Teilnehmer an Kursen und Coachings bzw. das entsendende Unternehmen; derjenige, der für Dritte die Teilnahme bucht sowie der Käufer von Materialien.

Abweichende AGB des Kunden haben keine Gültigkeit. Mit der Anmeldung bzw. Bestellung erkennt der Kunde diese AGB an. Nebenabreden sind nur gültig, wenn sie schriftlich getroffen wurden.

§ 2 Vertragsschluss

a) Online-Buchungen

Angebote auf der Website stellen eine unverbindliche Aufforderung zur Buchung dar. Mit der Buchung oder Bestellung gibt der Kunde ein verbindliches Angebot ab. Der Vertrag kommt mit der per E-Mail versandten Buchungsbestätigung oder die Buchung bei Dienstleistungen wie Digistore zustande.

b) Buchungen per E-Mail, Telefon oder schriftlich

Bei Buchungen per E-Mail, Brief oder telefonisch gilt der Vertrag mit der schriftlichen Bestätigung der Anmeldung durch die Auftragnehmerin als geschlossen.

c) Speicherung der Vertragsdaten

Die Bestelldaten werden gespeichert. Die AGB werden auf Wunsch zugesandt und sind jederzeit auf der Website abrufbar.

§ 3 Charakter des Angebots

Das Angebot der Auftragnehmerin stellt keine ärztliche oder therapeutische Maßnahme dar, sondern versteht sich als Unternehmens- und Persönlichkeitsentwicklung. Angebotene Leistungen ersetzen keinen Arzt-, Psychiater- oder Therapeutenbesuch. Es werden keine Diagnosen gestellt und kein Heilerfolg versprochen. Mit Inanspruchnahme der Leistung erklärt der Klient, eigenverantwortlich sichergestellt zu haben, körperlich und geistig zur Teilnahme geeignet zu sein.

Kursqualifikationen (Urkunden, Zertifikate) haben - soweit nicht ausdrücklich anders angegeben - keine offizielle Rechtsgültigkeit. Die Kursgestaltung liegt allein bei der Auftragnehmerin oder dem jeweiligen Trainer.

Die Auftragnehmerin erbringt ihre Leistungen auf Basis der vom Kunden zur Verfügung gestellten Informationen. Die Gewähr für deren sachliche Richtigkeit liegt beim Kunden. Eine Erfolgsgarantie kann nicht gegeben werden.

§ 4 Urheberrechte

Sämtliche von der Auftragnehmerin zur Verfügung gestellten Materialien und Unterlagen (digital, schriftlich, Audio, Video) unterliegen ihrem Urheberrecht. Eine Weiterverwendung, Reproduzierung, Weitergabe oder sonstige Nutzung erfordert die schriftliche Einverständniserklärung der Auftragnehmerin und kann zivil- und strafrechtlich verfolgt werden.

§ 5 Anmeldung und Zahlungsmodalitäten

a) Anmeldung

Die Anmeldung kann per Internet, Brief, E-Mail oder telefonisch erfolgen. Die Anmeldung kann gleichzeitig die Buchung sein. Der Kunde erhält eine schriftliche Bestätigung sowie eine Anzahlungs- oder Teilzahlungsrechnung oder vollständige Rechnung.

b) Digitale Produkte

Digitale Materialien werden nach Zahlungseingang bereitgestellt. Mit dem Kauf digitaler Produkte erklärt der Kunde ausdrücklich sein Einverständnis, dass die Leistung vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnt. Das Widerrufsrecht erlischt damit bei digitalen Inhalten mit Beginn der Ausführung.

c) Vergütung, Fälligkeit und Verzug

Die Vergütung ist mit Vertragsschluss beim Online-Dienstleister oder mit Rechnungsstellung fällig, wenn kein anderes Zahlungsziel angegeben ist. Rechnungen sind ohne Abzug per Überweisung zu begleichen. Bei Zahlungsverzug von Unternehmern (§ 14 BGB) betragen die Verzugszinsen 8 Prozentpunkte über dem Basiszinssatz gemäß § 288 Abs. 2 BGB; bei Verbrauchern gelten gesetzliche Verzugszinsen. Eine Aufrechnung ist nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

d) Mindestanzahl Teilnehmer

Die Mindestanzahl für die Durchführung externer Kurse liegt bei 4 Personen oder der in den Ausschreibungsunterlagen genannten Anzahl. Bei In-House-Veranstaltungen richtet sie sich nach den Strukturen des jeweiligen Unternehmens.

§ 6 Stornierung und Absage

a) Stornierung durch den Kunden – Life-Kurse und Workshops

Bestätigte Life-Termine sind für beide Seiten bindend. Ein kostenloser Rücktritt ist möglich, wenn ein Ersatzteilnehmer benannt wird oder ein Teilnehmer von der Warteliste nachrückt. Stornierungen sind ausschließlich schriftlich (E-Mail genügt) zu erklären.

Bei Stornierung bis 8 Wochen vor Veranstaltungstermin: Verfall des Anmeldeentgelts (sofern in den Anmeldeunterlagen angegeben). Bei Stornierung 4 Wochen bis 7 Werktage vor Termin: 50 % der Veranstaltungsgebühr zzgl. MwSt. Bei späterer Stornierung: 100 % des Kursentgelts.

b) Stornierung durch den Kunden - Einzelcoachings

Stornierung bis 48 Stunden vor dem Termin: kostenfrei. Spätere Absage: vereinbartes Entgelt für eine Coachingstunde ist fällig. Bei Coachingpaketen ist die Stornierung bis 14 Tage vor dem ersten Termin kostenfrei; bei späterer Stornierung gelten die Regelungen für Kurse.

c) Erkrankung

Liegt eine Erkrankung vor, wird nach Möglichkeit ein Ersatztermin vereinbart. Bei Rücktritt auch vom Ersatztermin fällt das Teilnahmeentgelt in voller Höhe an.

d) Stornierung durch die Auftragnehmerin

Die Auftragnehmerin behält sich vor, Termine aus wichtigem Grund (höhere Gewalt, Erkrankung der Kursleitung, zu niedrige Teilnehmerzahl) zu stornieren. In diesem Fall werden alle vorab gezahlten Entgelte vollständig erstattet. Sollte eine ausgebildete Vertretung einspringen, wird der Kunde rechtzeitig informiert.

Für Folgekosten (z. B. Stornogebühren Dritter) aufgrund von Verschiebungen oder Ausfall haftet ausschließlich der Auftraggeber, sofern die Verschiebung nicht von der Auftragnehmerin zu vertreten ist. Der Abschluss einer Seminarrücktrittversicherung (z. B. www.erv.de) wird empfohlen.

e) Ausschluss von Teilnehmern

Die Auftragnehmerin behält sich vor, einzelne Teilnehmer aus wichtigem Grund (z. B. Störung der Veranstaltung) von der Teilnahme auszuschließen. Bei Nichtzulassung fallen keine Entgelte an; bei Ausschluss während einer laufenden Veranstaltung werden zeitanteilig Entgelte abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von 25 % des Gesamtbetrages erstattet.

§ 7 Widerrufsrecht für Verbraucher

Kunden, die Verbraucher i. S. d. § 13 BGB sind, haben das Recht, den Vertrag innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Die Frist beginnt mit Erhalt der Buchungsbestätigung. Der Widerruf ist zu richten an:

Beate Hackmann Unternehmensberatung, Im Nägele 2/2, 77933 Lahr, E-Mail: info@beatehackmann.com

Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Kurs oder Coaching-Termin bereits begonnen hat und der Teilnehmer teilnimmt. Bei digitalen Produkten erlischt das Widerrufsrecht mit Beginn der Ausführung, sofern der Kunde vorab ausdrücklich zugestimmt hat (vgl. § 5b). Für Unternehmer i. S. d. § 14 BGB besteht kein Widerrufsrecht.

§ 8 Änderungen und Ersatzleistungen

Die Auftragnehmerin behält sich zeitliche und örtliche Änderungen von Veranstaltungen in zumutbarem Rahmen sowie den Ersatz von Dozenten oder Trainern vor. Wesentliche Änderungen werden dem Kunden rechtzeitig mitgeteilt.

§ 9 Haftung

Jeder Teilnehmer trägt die volle Verantwortung für sich und seine Handlungen vor, während und nach den Kursen und Coachings. Schadensersatzansprüche gegen die Auftragnehmerin sowie ihre Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen wegen Vermögensschäden sind auf Fälle vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Handelns beschränkt.

Die Auftragnehmerin haftet bei einfacher Fahrlässigkeit, wenn eine vertragswesentliche Pflicht (Kardinalpflicht) verletzt wird. In diesem Fall ist die Haftung für Vermögensschäden auf den unmittelbaren und vorhersehbaren Schaden begrenzt.

Ansprüche wegen Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz bleiben von diesen Einschränkungen unberührt.

Jeder Teilnehmer haftet hinsichtlich vorhandener körperlicher oder seelischer Beeinträchtigung für sich selbst. Hinweise der Kursleitung sind zu befolgen.

§ 10 Foto- und Filmaufnahmen

Während der Kurse können Foto- und Filmaufnahmen erstellt werden. Im Fall einer Veröffentlichung wird der Kunde vorab per E-Mail informiert und hat die Möglichkeit zu widersprechen. Reagiert er nicht innerhalb von 14 Tagen nach der Anfrage, gilt die Freigabe als erteilt. Eine gesonderte Vergütung steht dem Teilnehmer nicht zu.

§ 11 Datenschutz

Die Auftragnehmerin verarbeitet personenbezogene Daten ausschließlich zur Erfüllung des Vertrags und zur Abrechnung. Die Daten werden vertraulich behandelt und nicht ohne Einwilligung an Dritte weitergegeben.

Die vollständige Datenschutzerklärung ist abrufbar unter:

<https://www.beatehackmann.com/datenschutzerklaerung/>

§ 12 Drittanbieter

Die Auftragnehmerin haftet nicht für die Vermittlung von Kontakten zu Drittanbietern. Im Internet aufgeführte Berater, Coaches oder Therapeuten handeln auf eigene Rechnung; es gelten deren jeweilige AGB.

§ 12a Onlinekurse und digitale Lernprodukte

Dieser Paragraph gilt ergänzend für alle Onlinekurse, digitalen Lernprogramme, Videokurse, E-Learning-Produkte und sonstigen digitalen Inhalte (nachfolgend "Onlinekurse"), die die Auftragnehmerin über das Internet anbietet.

a) Zugang und technische Voraussetzungen

Der Zugang zu Onlinekursen erfolgt nach vollständigem Zahlungseingang über den in der Buchungsbestätigung genannten Zugangsweg (z. B. Lernplattform, geschützter Bereich der Website, E-Mail-Link). Der Kunde ist selbst verantwortlich für die technischen Voraussetzungen (Internetzugang, aktuelle Browser-Version, ggf. erforderliche Software). Die Auftragnehmerin übernimmt keine Haftung für technische Probleme, die auf Seiten des Kunden liegen.

b) Zugangsdauer und Nutzungsrechte

Der Zugang zum Onlinekurs ist – sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart ist – auf die in der Produktbeschreibung genannte Dauer begrenzt. Eine Verlängerung kann gegen gesonderte Vergütung vereinbart werden. Der Kunde erhält ein einfaches, nicht übertragbares Nutzungsrecht für den persönlichen Gebrauch. Eine Weitergabe von Zugangsdaten, Weiterverkauf oder Vervielfältigung der Kursinhalte ist ausdrücklich untersagt.

c) Widerrufsrecht bei Onlinekursen

Verbraucher i. S. d. § 13 BGB haben grundsätzlich ein 14-tägiges Widerrufsrecht ab Vertragsschluss. Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Onlinekurs vollständig freigeschaltet wurde und der Kunde vor Zugangseröffnung ausdrücklich zugestimmt hat, dass die Leistung vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnt, und zur Kenntnis genommen hat, dass er damit sein Widerrufsrecht verliert. Diese Zustimmung wird im Buchungsprozess eingeholt. Für Unternehmer i. S. d. § 14 BGB besteht kein Widerrufsrecht.

d) Verfügbarkeit und technische Störungen

Die Auftragnehmerin bemüht sich um eine hohe Verfügbarkeit der Lernplattform, kann jedoch keine ununterbrochene Erreichbarkeit garantieren. Geplante Wartungsarbeiten werden – soweit möglich – vorab angekündigt. Bei technischen Störungen, die von der Auftragnehmerin

zu vertreten sind und den Zugang für mehr als 48 Stunden beeinträchtigen, verlängert sich die Zugangsdauer entsprechend.

e) Preisänderungen und inhaltliche Aktualisierungen

Die Auftragnehmerin behält sich vor, Kursinhalte inhaltlich zu aktualisieren oder zu ergänzen, um Aktualität und Qualität zu sichern. Dies begründet kein Rücktrittsrecht des Kunden. Preisänderungen gelten nur für neue Buchungen, nicht für bereits bezahlte Kurse.

§ 13 Schlussbestimmungen

a) Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Erfüllungsort und Gerichtsstand - soweit gesetzlich zulässig - ist Lahr (Schwarzwald).

b) Salvatorische Klausel

Sollte eine Regelung dieser AGB rechtsunwirksam sein oder werden, berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Regelungen nicht. An die Stelle der unwirksamen Regelung tritt eine Regelung, die dem Sinn und Zweck der unwirksamen Klausel am nächsten kommt.

Stand: April 2025

Beate Hackmann Unternehmensberatung | Einzelunternehmen | Im Nägele 2/2, 77933 Lahr